

Setzen Sie auf die richtige Technologie – Die monitos ITSM-Integrationsplattform?

monitos steht für eine bereits 20 Jahre gewachsene Softwareentwicklung aus dem Hause FREICON. Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit dem geringsten Aufwand den maximalen Nutzen im Bereich ITSM erzielen!

Erfahren Sie, wie Sie mit der richtigen Technologie und entsprechendem Know-how die größten Fortschritte erreichen können.

Automatisierung mit der monitos ITSM-Suite statt Insellösungen!

Automatisierte IT-Prozesse minimieren die Sicherheitslücken Ihres Unternehmens.

Die größte Bedrohung kommt dabei nicht von unsichtbaren Hackern und Cyber-Attacken, sondern von fehlerhaften internen Prozessen.

Warum nicht alle Devices, die in ein Netzwerk eingebunden werden sollen, einer Schwachstellenanalyse unterziehen?

Das monitos Monitoring überprüft die Ergebnisse und alarmiert automatisch bei Fehlern. Erst nach Fehlerbehebung dieser Devices findet die Überführung in das Produktiv-System statt.

Schwachstellen-Scans, NetFlow- / SFlow-Analyse, System- / Applikations-Monitoring und Log-Management müssen somit in einer Lösung ohne doppelte Datenhaltung und großen Konfigurationsaufwand zusammenarbeiten.

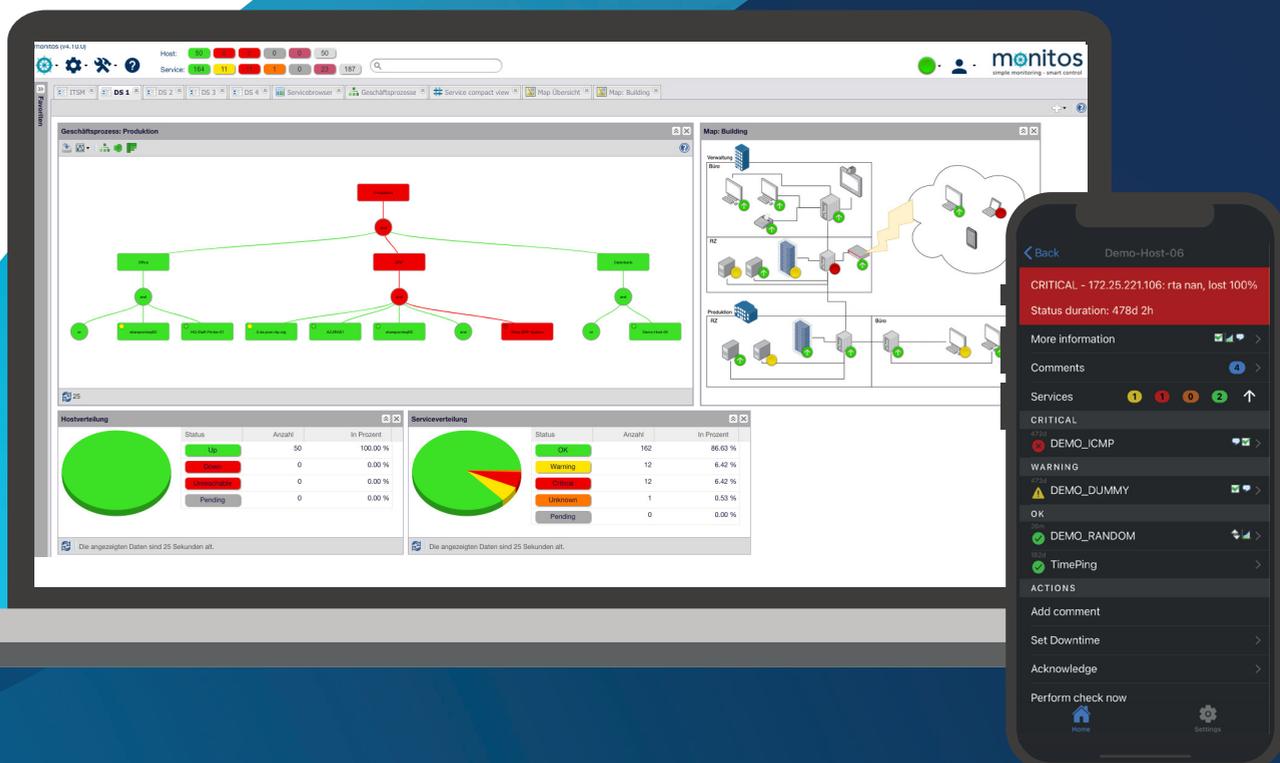
Diese Informationen sind wesentliche Bestandteile von IT-Prozessen, um ein Maximum an Sicherheit zu gewährleisten.

Wichtig für das Automatisieren von Prozessen ist die Erfassung aller in der IT-Infrastruktur vorhandenen CIs (config items) oder Assets.

Ein Höchstmaß an Sicherheit erhalten Sie durch die in regelmäßigen Intervallen automatisierte Discovery Ihrer IT-Infrastruktur und Überführung der Daten in eine IT-Dokumentation.

Zu diesem Zweck gibt es das monitos inventory for i-doit Add-on, das Sie als vollwertiges Add-on für die IT-Dokumentation i-doit pro beziehen können.

Seien Sie somit immer auf dem aktuellen Stand und nutzen Ihre Ressourcen für die erfolgreiche Digitale Transformation Ihres Unternehmens. Dieses Add-on ist bereits kostenfrei in der monitos Monitoring-Basis erhalten.



monitos Monitoring, Netzwerk-Management, IT-Dokumentation und OTOBO Prozess-Management

Nur Sie und Ihr Unternehmen bestimmen die Wichtigkeit der Einführung einer automatisierten ITSM-Suite! Jedoch ist heute die richtige ITSM-Strategie ein wesentlicher Bestandteil, um Ihr Unternehmen zukunftssicher aufzustellen und eine erfolgreiche Digitalisierung durchzuführen.

Probleme sollen nicht nur schnell behoben werden, sondern durch die geeignete Technologie auch vorhersehbar sein. Dabei ist es unerlässlich,

Akzeptanz. Um dies zu vermeiden, bedarf es einer Lösung mit geringer Implementierungszeit, die neben einer leichten Verständlichkeit für die Anwender schnellstmöglich produktiv gesetzt werden kann.

Unternehmen, die die monitos ITSM-Suite einsetzen, werden mehr Erfolg haben als diejenigen, die Nischenprodukte als eine Art „IT-Insellösung“ betreiben.

Dabei wird nicht angezweifelt, dass einige dieser Lösungen für sich alleine gesehen Spitzenprodukte am Markt sein können, jedoch für eine zukunftssichere ITSM-Strategie nicht in Betracht gezogen werden sollten.

Ticketaufkommen und Ihre gesamte IT-Infrastruktur generieren. Behalten Sie die Übersicht mithilfe aufbereiteter Grafana-Dashboards, die sich individuell an Ihre Corporate Identity und Ihre Anforderungen anpassen lassen.

Die monitos ITSM-Suite verfügt im Standard über zahlreiche Auswertungs- und Visualisierungsmöglichkeiten, die Sie bei aktuellen Problemen mit den nötigen Informationen versorgen. Informieren Sie sich auf einen Blick über den Health-Status der gesamten IT-Infrastruktur oder auch den Status der wichtigsten IT-Prozesse.

Schauen Sie sich in einer Übersicht aktuelle, noch offene, erfolgreich geschlossene oder eskalierte Tickets an. Seien Sie so stets für alle Rückfragen gut informiert und delegieren Sie frühzeitig Aufgaben zur Problembeseitigung. Natürlich unterstützt Sie die monitos ITSM-Suite nicht nur im Daily Doing, sondern auch sehr umfangreich für Entscheidungsfindungen.



dass der IT-Betrieb und die IT-Security sehr eng zusammenarbeiten, um ein starkes ITSM zu ermöglichen.

Eine Universallösung soll es am Markt nicht geben? Mit unserer monitos ITSM-Suite liefern wir genau das! In monitos sind alle Standardlösungen nahtlos integriert und bilden somit eine Schaltzentrale.

In den meisten Fällen werden komplizierte, alleinstehende Systeme nur von einzelnen Mitarbeitern der IT als Insellösung genutzt – bei anderen IT-Mitarbeitern finden diese Systeme aufgrund ihrer Komplexität geringe

Ein Single-Point-of-Control, die Automatisierung von IT-Prozessen und die Abbildung eines aktiven Servicekataloges, bis hin zur Tatsache Fehler in der IT zu erkennen, bevor der User sich meldet, sind zeitgemäße Anforderungen an ein IT Service-Management, die 100% abgedeckt sein müssen.

Detaillierte Berichte, Auswertungen und Maßnahmen

Um über Ihre IT-Systeme informiert zu werden, lassen sich jederzeit detaillierte Berichte über gesammelte Langzeitanalysen, IT-Services, SLAs,

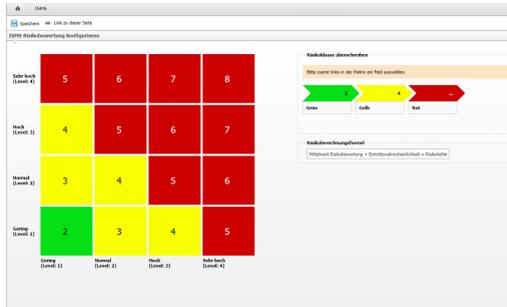
Sehen Sie in perfekt aufbereiteten Reports die Systeme, die den höchsten Supportanteil durch wiederkehrende Ausfälle haben oder auch eine automatisierte Trend-Analyse, um den zukünftigen Plattenplatz zu berechnen. Damit erhalten Sie die Chance präventiv zu handeln und garantieren weiterhin den IT-Betrieb.

Lassen Sie sich in regelmäßigen Abständen eine Risikobewertung für die ISO 27001 ausgeben oder den aktuellen Erfüllungsgrad der Maßnahmen zur Zertifizierung nach BSI-IT-Grundschutz.

Seien Sie auch stets informiert über die Restlaufzeiten von Wartungsverträgen unterschiedlicher Komponenten oder auch über Verträge, die verlängert werden müssen. Natürlich erstellen wir auch auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Reports für Ihre Budgetplanung, aber auch monatliche Meldungen für eine Störungsübersicht inkl. KPI.

Verbinden Sie unterschiedliche Auswertungen aus dem Monitoring, der IT-Dokumentation, dem User-Helpdesk, den IT-Services, dem Netzwerk-Management und der Log-Analyse in einem zentralen System. Best-Practices ITSM-Reporting by FREICON. Damit Ihr Unternehmen zukunftssicher aufgestellt ist und Sie mit der monitos ITSM-Suite die maximale Kontrolle über Ihre IT behalten!

Über entsprechende i-doit Add-ons findet eine Unterstützung für eine ISO 27001, 27002 ff. statt. Da die Daten bereits über die Discovery in der Dokumentation vorhanden sind, müssen Sie lediglich die entsprechenden Verknüpfungen herstellen und bleiben dabei stets im gleichen System. Reicht Ihnen eine Zertifizierung nach BSI IT-Grundschutz 200.X ohne Risikoanalyse, wählen Sie das i-doit VIVA2 Add-on, um die erforderlichen Maßnahmen mit den CIs zu verknüpfen.



IT-Prozesse mit geringem Risiko

Viele Abläufe mit geringem Risiko werden häufig noch per Hand durchgeführt und umgesetzt. Das kostet Zeit, die für komplexere Aufgaben verwendet werden sollte.

Mit der Automatisierung der IT-Prozesse ermöglichen Sie eine schnelle Durchführung von risikofreien Änderungen und entlasten Ihre Mitarbeiter von simplen standardisierten Aufgaben.

Zusätzlich zum OTOBO User-Helpdesk wurde ein neues, up-to-date Self-Service-Portal mit einem umfangreichen FAQ-Bereich geschaffen.

Mit unserer Auswahl an vordefinierten Prozessen, wie z.B. das On-/Off-Boarding, AD-Anlage, Abbilden des Procurement-Managements, können Sie alle Prozesse (IT- und Non-IT) gemeinsam mit uns designen und er-

Die IT ist zukünftig kein Gebrauchsgegenstand mehr, sondern mit einer erfolgreichen Digitalen Transformation, einer der Innovationstreiber auch für neue Geschäftsfelder.

Mit der richtigen IT-Strategie leistet

| Windows Disk | | | | | | | | | | |
|--------------|----------|----------------|---------------------|---------------------|-----------|-----------|--------|---------|-------|-------------|
| Host | Service | Label | From | To | Old Value | New Value | Diff | Trend | Graph | Graph Trend |
| A | DISK All | E: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-06 15:50:06 | 88.00% | 95.00% | 7.00% | 102.00% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-06 15:50:06 | 81.90% | 90.30% | 8.40% | 98.70% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-04 09:00:21 | 79.10% | 88.10% | 9.00% | 97.10% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-04 09:00:21 | 79.20% | 87.70% | 8.50% | 96.20% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-04 09:00:21 | 78.60% | 87.10% | 8.50% | 95.60% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-04 08:55:17 | 74.40% | 83.50% | 9.10% | 92.60% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-04 08:55:17 | 73.40% | 82.80% | 9.40% | 92.20% | | |
| S | DISK All | F: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-06 15:50:06 | 69.60% | 78.10% | 8.50% | 86.60% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-06 15:50:06 | 44.90% | 51.70% | 6.80% | 58.50% | | |
| F1 | DISK All | C: Utilisation | 2021-08-22 15:55:05 | 2021-10-06 15:50:06 | 33.70% | 44.00% | 10.30% | 54.30% | | |

| Linux Disk | | | | | | | | | | |
|------------|-----------|----------|---------------------|---------------------|-----------|-----------|-------|--------|-------|-------------|
| Host | Service | Label | From | To | Old Value | New Value | Diff | Trend | Graph | Graph Trend |
| F | All Disks | /boot | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 34.18% | 34.18% | 0% | 34.18% | | |
| f1 | All Disks | /boot | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 23.14% | 23.14% | 0% | 23.14% | | |
| F | All Disks | /var/tmp | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 16.11% | 16.39% | 0.29% | 16.68% | | |
| F | All Disks | / | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 16.11% | 16.39% | 0.29% | 16.68% | | |
| F | All Disks | /tmp | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 16.11% | 16.39% | 0.29% | 16.68% | | |
| F | All Disks | / | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 14.45% | 14.45% | 0.00% | 14.45% | | |
| f1 | All Disks | / | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 11.40% | 11.42% | 0.02% | 11.45% | | |
| F | All Disks | /var/tmp | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 6.93% | 7.03% | 0.10% | 7.14% | | |
| F | All Disks | / | 2021-08-22 15:55:01 | 2021-10-06 15:55:01 | 6.93% | 7.03% | 0.10% | 7.14% | | |

stellen ein professionelles IT Service Management. Diese runden das Gesamtsystem ab.

die IT ihren Beitrag zur Erreichung der Unternehmensziele und wird zukünftig den entscheidenden Wettbewerbsvorteil bringen!

monitos – Mehr als die Summe seiner Teile!

Ein traditionelles klassisches Monitoring reicht in der heutigen Zeit nicht mehr aus. Ferner möchten Sie nicht nur umfassende Einblicke in Ihre IT-Prozesse bekommen, sondern durch aktive Servicekataloge direkt Einfluss darauf nehmen.

Wirken Sie dem Fachkräftemangel bereits jetzt mit der Automatisierung von Aufgaben und Prozessen entgegen.

IT-Abteilungen werden durch monitos von Routineaufgaben entlastet. Wenn früher die Stabilität, Effizienz und die Verfügbarkeit der IT eine der Hauptaufgaben in IT-Abteilungen waren, spielen sie heutzutage – auch aufgrund der Digitalisierung – nur noch eine untergeordnete Rolle.

Durch aktive Servicekataloge geht es vielmehr um die Skalierbarkeit von IT-Services, mehr Flexibilität und somit Schnelligkeit.

Haben Sie seit Jahren Ihre bewährten ITSM-Tools im Einsatz?

Viele beantworten diese Frage mit einem „ja“. Ist es aber nicht besser, jedes Jahr die bewährten Tools auf den Prüfstand zu stellen, um über den Tellerrand zu schauen? In diesem Fall muss man sich die Frage stellen, ob die im Einsatz befindlichen Lösungen wirklich alle Anforderungen abdecken und ob die Weiterentwicklung des Unternehmens dabei Berücksichtigung fand.

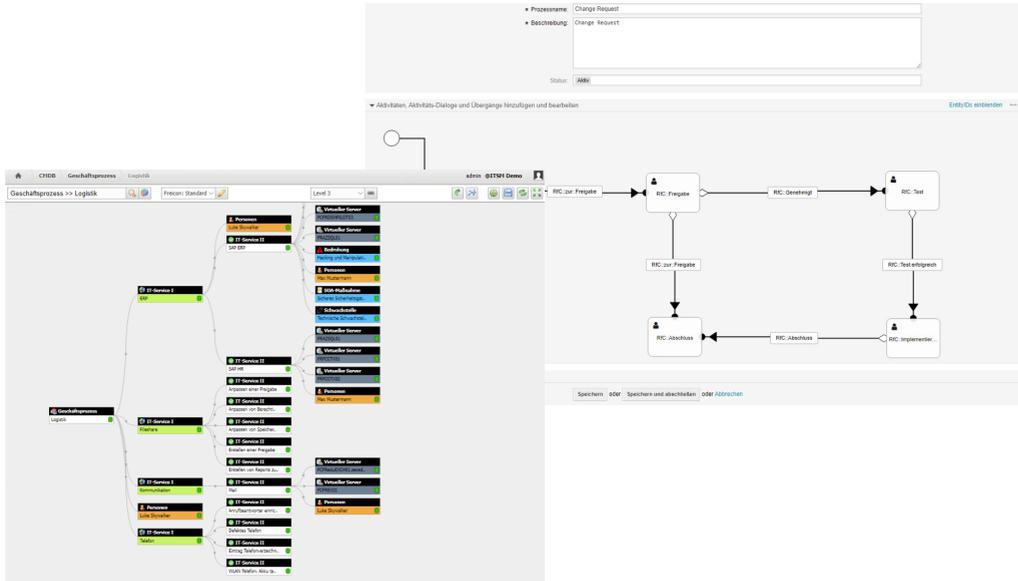
Viele IT-Servicekataloge mit Ihren aufgeführten IT-Services hätten vielleicht in den letzten Jahren überarbeitet werden müssen.

Nur wer macht diese Arbeit und wer gilt als Verantwortlicher? Der IT-Leiter? Nehmen Sie die am Markt etablierten Systeme, überprüfen diese auf möglichst viel Automatisierung und setzen

entsprechend ihrer Vorkenntnisse IT-Mitarbeiter als Serviceverantwortliche ein, die für die Pflege des Servicekatalogs verantwortlich zeichnen.

katalogen auch die Prozesse der Fachabteilungen abbilden müssen, um auch eine entsprechende Kritikalität zu steuern?

Fragen Sie beim Aufbau einer CMDB



Die monitos ITSM-Suite unterstützt die Serviceverantwortlichen vollumfänglich und trägt dazu bei, dass sie innerhalb kürzester Zeit einen aktiven Servicekatalog präsentieren können. Gehen wir einige Jahre zurück, in denen wir davon ausgegangen sind, dass es neben dem Business Servicekatalog noch einen technischen Katalog geben musste. Ist diese Annahme noch zeitgemäß? Müssen wir nicht vielmehr in unserer ITSM-Strategie berücksichtigen, dass wir in den aktiven Service-

mit i-doit pro doch die verschiedenen betroffenen Teams, Netzwerk, IT-Infrastruktur, Datenbankadministratoren und Anwendungsverantwortliche bzw. sämtliche Mitarbeiter mit verschiedenen Rollen eines Unternehmens, wie, wann und wofür sie die unterschiedlichen Anwendungen nutzen.

Führen Sie 15 Minuten Interviews, füllen Sie mit diesen neu gewonnenen Informationen die CMDB und erarbeiten aus diesen Daten zielgerichtete IT-Services und bilden diese im Servicekatalog ab. Seien Sie immer nah am User und erfahren so, dass bereits Anwendungen in Abteilungen vorhanden sind, die nicht über die IT-Verantwortlichen beschafft wurden und somit natürlich auch in keinem Katalog vorhanden sind. Dieser klassischen „Schatten-IT“ können Sie mit der monitos ITSM-Suite entgegenwirken.

Identifizieren Sie diese Anwendungen über die monitos ITSM Autodiscovery und die zielgerichteten IT-Services der Fachabteilungen. Denn zukünftig werden nur Tools zum Einsatz kommen, die auch in der CMDB und dem Servicekatalog Anwendung finden.

Die FREICON ITSM-Spezialisten unterstützen Sie während der gesamten Projektphase und können auch, basierend auf diesen Vorgaben und auf Wunsch in der monitos ITSM-Suite mögliche Service Level Agreements hinterlegen und diese auch überwachen.

Next monitos ITSM-Level by FREICON!

Kontakt

Thomas Kostmann
Vertriebsleiter ITSM
TKostmann@freicon.de
+49 441 205 72 305